

	Objekt: Bayern: Ludwig I.
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Neuzeit, 19. Jh.
	Inventarnummer: 18217749

Beschreibung

König Ludwig I. gab eine Reihe verschiedener Gedenktaler zu Themen der bayerischen und gesamtdeutschen Geschichte heraus. Dieser wurde auf die Kinder des Königspaars geprägt. Ludwig I. (1825-1848) und Therese von Sachsen-Hildburghausen, geboren 1792 in Seidingstadt, gestorben an der Cholera 1854 in München, heirateten 1810. Aus Anlass ihrer Hochzeit begeht man noch heute das Oktoberfest auf der Theresienwiese. 1827 stiftete sie den Theresien-Orden, der die Armenversorgung zum Ziel hatte. Trotz vieler Affären des Königs (u. a. mit Lola Montez) schätzte er seine Frau als politisch kluge Gefährtin. Therese war eine Nichte der Königin Luise von Preußen. Ihr Lieblingssohn Otto wurde König von Griechenland. Dieser bayerische Taler ist das direkte Vorbild für die russischen sogenannten Familienrubel des Zaren Nikolaus I. von 1835 und 1836.

Vorderseite: Kopf des Königs Ludwig I. nach rechts. Darunter die Signatur C VOIGT.

Rückseite: In der Mitte Medaillon mit Kopf der Königin nach rechts (THERESE - KOENIGIN VON BAYERN) umgeben von acht Medaillons mit den Bildnissen der Kinder Adalbert, Luitpold, Otto, Maximilian, Mathilde, Adelgunde, Hildegard, Alexander und ihren Namen sowie P V B.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 28.01 g; Durchmesser: 38 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1828
	wer	
	wo	München

Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Carl Friedrich Voigt (1800-1874)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Therese von Sachsen-Hildburghausen (1792-1854)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Ludwig I. von Bayern (1786-1868)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Ludwig I. von Bayern (1786-1868)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Frau
- Kind
- König
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Stempelschneider
- Taler

Literatur

- P. Arnold - H. Kühmann - D. Steinhilber, Grosser deutscher Münzkatalog von 1800 bis heute. 19. Auflage (2003) Nr. 121..